

BABY-SICHERHEITS-CHECKLISTE

Babys & Kleinkinder entdecken die Welt – und sind schneller, als du denkst. Die meisten Unfälle passieren zu Hause. Nicht draußen. Nicht im Straßenverkehr. Sondern genau dort, wo du dich eigentlich sicher fühlst.

Mit dieser Checkliste machst du dein Zuhause Schritt für Schritt sicher – in nur 15 Minuten pro Raum.

KÜCHE



- Heiße Töpfe & Pfannen immer mit Griff nach hinten drehen
- Herdplatten nach dem Kochen ausschalten (Resthitze beachten!)
- Wasserkocher & Kaffeemaschine außer Reichweite
- Kabel von Geräten hängen nicht herunter
- Messer & scharfe Gegenstände sicher verstaut
- Putz- & Spülmittel außer Reichweite (mind. 1,20 m oder kindersicher)
- Spülmaschinentabs außer Reichweite (hochgiftig!)
- Mülleimer kindersicher oder außer Reichweite
- Backofen mit Kindersicherung oder Hitzeschutz
- Plastiktüten außer Reichweite (Erstickungsgefahr!)

WOHNZIMMER



- Kabel außer Reichweite oder fixiert
- Möbel kippstabil an der Wand befestigt
- Fernseher standsicher oder an der Wand montiert
- Kleine Gegenstände entfernt (Verschluckungsgefahr!)
- Knopfzellen & Batterien IMMER außer Reichweite
- Fernbedienungen außer Reichweite
- Pflanzen auf Giftigkeit geprüft
- Kerzen nie unbeaufsichtigt
- Kleine Magnete vermeiden (Verschluckungsgefahr!)
- Keine Tischdecken oder Läufer (Ziehgefahr!)

SCHLAFZIMMER & KINDERZIMMER



- Babybett entspricht aktuellen Sicherheitsstandards
- KEINE Kissen, Decken, Kuscheltiere oder Nestchen im Babybett
- Schlafsack statt Decke verwenden
- Kabel (Babyphone, Lampen) außer Reichweite

BADEZIMMER



- Medikamente IMMER weggeschlossen (auch in Handtaschen!)
- Putzmittel & Kosmetika außer Reichweite
- Föhn & Glätteisen sofort nach Gebrauch wegräumen
- Steckdosen & Elektrogeräte geschützt (Feuchtigkeit!)
- Rutschschutz in Dusche & Badewanne
- Badewasser: max. 37–38 °C (Verbrühungsgefahr!)
- Kind NIE unbeaufsichtigt im oder am Wasser lassen

GANZES HAUS



- Ecken- & Kantenschutz angebracht
- Kamin / Ofen mit Schutzgitter sichern (Verbrennungsgefahr!)
- Schnüre, Ketten & Vorhangbänder außer Reichweite (Strangulationsgefahr!)
- Rauchmelder in jedem Raum
- Steckdosen mit Kindersicherung
- Treppenschutzgitter oben UND unten
- Türstopper (Schutz vor eingeklemmten Fingern)
- Fenster sichern (keine Kletterhilfen davor!)
- Feuerzeuge & Streichhölzer außer Reichweite
- Balkon sichern (Geländer, keine Kletterhilfen)
- Garten prüfen: giftige Pflanzen entfernen
- Regentonnen, Pools & Wasserstellen sichern (Ertrinkungsgefahr!)
- Notfallnummern sichtbar aufgehängt (112, Giftnotruf, Kinderarzt)
- Erste-Hilfe-Set und Hausapotheke

Wichtig: Diese Checkliste hilft dir, Gefahren im Alltag zu erkennen und zu vermeiden. Sie ersetzt keine individuelle Beratung durch Kinderarzt oder Hebamme.

♥ Zum Schluss – eine ehrliche Frage:

Die häufigsten Notfälle im Babyalltag sind:

- ➔ Verschlucken
- ➔ Stürze
- ➔ Verbrennungen

Aber mal ehrlich:

Weißt du, was in der ersten Minute wirklich zählt?



Verschlucken. Atemstillstand. Bewusstlosigkeit.
Weißt du, was in der ersten Minute zählt?

QR-Code scannen und in 2 Minuten herausfinden.



Folge auf
Instagram
unter:

das_wichtigste_schuetzen